

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung Nr. 1907/2006



## ADS No. 2 FETTLÖSER

Erstellungsdatum: 24.05.2015  
Revisionsdatum: 12. Januar 2018

Seite 1 von 10

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

ADS No. 2 FETTLÖSER

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

##### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Fettlöser. PC35: Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis).

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Arcora International GmbH  
Straße: Marsstraße 9  
Ort: 85609 Aschheim bei München  
Deutschland  
Tel: +49 (0)89 / 14 33 29 3-0  
Fax: +49 (0)89 / 14 33 29 3-29  
E-Mail: info@arcora.de

1.4 Notrufnummer + 49 (0) 89 / 14 33 29 3-10

### Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:  
Skin Corr. 1A: H314; -: EUH208  
Gefahrenhinweise:  
Enthält d-limonene. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort: Gefahr  
Piktogramme: GHS05



##### Gefahrenhinweise

EUH208 Enthält d-limonene. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

##### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung Nr. 1907/2006



## ADS No. 2 FETTLÖSER

Erstellungsdatum: 24.05.2015  
Revisionsdatum: 12. Januar 2018

Seite 2 von 10

P260	Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P301+330+331	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+361+353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
P305+351+338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/Ersthelfer/anrufen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P501	Inhalt/Behälter sachgerechter Entsorgung zuführen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff wird nicht als PBT-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

EINECS	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.		
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 CLP]	
REACH-Nr.		
203-961-6	2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL	1 - 10 %
112-34-5		
	Eye Irrit. 2: H319	
288-330-3	SEK. ALKANSULFONAT C14/17, NA-SALZ	1 - 10 %
85711-69-9		
	Skin Irrit. 2: H315; Eye Dam. 1: H318; Acute Tox. 4: H302	
215-185-5	NATRIUMHYDROXID	< 1 %
1310-73-2		
	Skin Corr. 1A: H314	
227-813-5	D-LIMONENE	< 1 %
5989-27-5		
	Flam. Liq. 3: H226; Skin Irrit. 2: H315; Skin Sens. 1: H317; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 1: H410	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Nach Einatmen

Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

#### Nach Hautkontakt



## ADS No. 2 FETTLÖSER

Erstellungsdatum: 24.05.2015  
Revisionsdatum: 12. Januar 2018

Seite 3 von 10

Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

### Nach Augenkontakt

Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

### Einatmen

Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

### Hautkontakt

Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

### Augenkontakt

Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluss bewirken.

### Verschlucken

Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

### Verzögert auftretende Wirkungen

Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Expositionsrisiko

Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren



## ADS No. 2 FETTLÖSER

Erstellungsdatum: 24.05.2015  
Revisionsdatum: 12. Januar 2018

Seite 4 von 10

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Reinigungsmethoden

Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Lagerung

Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.

#### Geeignete Verpackung

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

#### Spezifische Endanwendungen

nicht verfügbar

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:** 2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL

#### Expositionsgrenzwerte

#### Atembarer Staub

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	100 mg/m <sup>3</sup>	100 mg/m <sup>3</sup>		

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition



# ADS No. 2 FETTLÖSER

Erstellungsdatum: 24.05.2015  
Revisionsdatum: 12. Januar 2018

Seite 5 von 10

## Technische Maßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen.

## Augenschutz

Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz.

## Handschutz

Schutzhandschuhe. Handschuhe aus Butyl. Handschuhe aus Nitril. Handschuhe aus Gummi. Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden. Die genaue Durchdringzeit des Handschuhmaterials ist beim Hersteller zu erfahren und einzuhalten.

## Atemschutz

Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

## Hautschutz

Schutzkleidung

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig  
Farbe: grün  
Geruch: aromatisch

pH-Wert (bei 20 °C): 13

#### Prüfnorm

### Zustandsänderungen

Schmelzpunkt: nicht bestimmt  
Siedebeginn und Siedebereich: > 35 °C  
Flammpunkt: nicht verfügbar

### Entzündlichkeit

Feststoff: nicht anwendbar  
Gas: nicht anwendbar  
Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt  
Obere Explosionsgrenze: nicht bestimmt

### Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: nicht anwendbar  
Gas: nicht anwendbar  
Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

### Brandfördernde Eigenschaften

Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien).

Dampfdruck: nicht bestimmt



# ADS No. 2 FETTLÖSER

Erstellungsdatum: 24.05.2015  
Revisionsdatum: 12. Januar 2018

Seite 6 von 10

Relative Dichte (bei 20 °C): 1,020 g/cm<sup>3</sup>  
Wasserlöslichkeit: beliebig mischbar

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**  
nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient: nicht bestimmt  
Viskosität: nicht viskos  
Dampfdichte: nicht bestimmt  
Verdunstungszahl: vernachlässigbar

## 9.2 Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze. Direktes Sonnenlicht.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Säuren.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

2-(2-BUTOXYETHOXY)ETHANOL

ORL	MUS	LD50	6050	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4500	mg/kg

SEK. ALKANSULFONAT C14/17, NA-SALZ

DERMAL	MUS	LD50	> 2000	mg/kg
--------	-----	------	--------	-------



# ADS No. 2 FETTLÖSER

Erstellungsdatum: 24.05.2015  
Revisionsdatum: 12. Januar 2018

Seite 7 von 10

ORL	RAT	LD50	> 2000	mg/kg
-----	-----	------	--------	-------

## NATRIUMHYDROXID

IPR	MUS	LD50	40	mg/kg
ORL	RBT	LD50	500	mg/kg

## D-LIMONENE

ORL	MUS	LD50	5600	mg/kg
ORL	RAT	LD50	4400	mg/kg
SCU	MUS	LD50	3170	mg/kg

### Symptome / Aufnahmewege

#### Einatmen

Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

#### Hautkontakt

Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

#### Augenkontakt

Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluss bewirken.

#### Verschlucken

Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

#### Verzögert auftretende Wirkungen

Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Gefährliche Bestandteile

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
	SEK. ALKANSULFONAT C14/17, NA-SALZ					
	Akute Fischtoxizität	LC50	1 - 10 mg/l	96 h	Zebrabärbling	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	9,81 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologisch abbaubar.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

nicht verfügbar

#### 12.4 Mobilität im Boden

wasserlöslich



## ADS No. 2 FETTLÖSER

Erstellungsdatum: 24.05.2015  
Revisionsdatum: 12. Januar 2018

Seite 8 von 10

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff wird nicht als PBT-Stoff identifiziert.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

nicht verfügbar

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

#### Abfallschlüssel Produkt

200129 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

#### Anmerkung

Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

## Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer UN1719

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.  
(NATRONLAUGE)

### 14.3 Transportgefahrenklasse

Transportklasse: 8

### 14.4 Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: III

### 14.5 Umweltgefahren

Umweltgefährlich nein  
Meeresschadstoff: nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.  
Tunnelcode: E  
Transportkategorie: 3

## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften





# ADS No. 2 FETTLÖSER

Erstellungsdatum: 24.05.2015  
Revisionsdatum: 12. Januar 2018

Seite 9 von 10

## 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 – wassergefährdend

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road )  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%

Verfahrenskategorien gem. ECHA-Leitlinien zu Informationsanforderungen und Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.12:

PROC 1: Verwendung in geschlossenem Verfahren.

PROC 8 (Transfer): Verdünnen von Konzentraten, Anwendung von Rohrreinigern, manuelle Dosierung von Textilwaschmitteln.

PROC 10 (Auftragen durch Rollen oder Streichen): Verarbeitungsverfahren ohne großflächiges Versprühen.

PROC 11 (Nicht-industrielles Sprühen): Verarbeitungsverfahren mit großflächigem Versprühen (z. B. Hochdruckverfahren, Schaumkanone).

PROC 19 (Handmischen mit engem Kontakt): Händereinigung und –desinfektion.

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

EUH208	Enthält <Name des sensibilisierenden Stoffes>. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt,

# EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung Nr. 1907/2006



## ADS No. 2 FETTLÖSER

Erstellungsdatum: 24.05.2015

Revisionsdatum: 12. Januar 2018

Seite 10 von 10

soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.